

	<p>Objekt: Halbkugeliger Stachelbecher</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum- stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Antikensammlung, Archäologische Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: Arch 03/W191</p>
--	---

Beschreibung

Der freigeblasene Becher besteht aus durchsichtigem, hellolivgrünem Glas. Der überhöht halbkugelige Körper hat einen abgeflachten und in der Mitte vertieften Boden. Der Rand ist nach außen gebogen und gekehlt; der Randabschluss wurde abgesprengt und überschliffen. Auf der unteren Körperhälfte hat der Glasbläser vier unregelmäßig verteilte Stacheln mit einem spitzen Instrument aus der Wandung herausgezogen; sie sind jedoch nahezu gänzlich wieder in die Wand eingeschmolzen.

Der Stachelbecher ist vollständig erhalten, musste allerdings aus Fragmenten wieder zusammengesetzt werden. Der Becher stammt wahrscheinlich aus einer Werkstatt in Nordgallien oder im Rheinland.

Grunddaten

Material/Technik:	Glas, freigeblasen
Maße:	Höhe: 6,4 cm, Durchmesser: 8,7 cm, Gewicht: 48 g

Ereignisse

Hergestellt	wann	350-420 n. Chr.
	wer	
	wo	Nordgallien
Hergestellt	wann	350-420 n. Chr.
	wer	
	wo	Rheinland

[Person-
Körperschaft-
Bezug]

wann

wer

Glassammlung Ernesto Wolf

wo

Schlagworte

- Becher
- Glas
- Handwerk

Literatur

- E. Marianne Stern (2001): Römisches, byzantinisches und frühmittelalterliches Glas. Sammlung E. Wolf. Stuttgart